

Hannover im Januar 2019

Einladung zum Stadtteilforum Linden-Süd

Liebe Lindenerinnen, Lindener und am Stadtteilforum Interessierte,
wir laden Sie/euch ganz herzlich ein zu unserem nächsten Treffen am

**Donnerstag, den 7. Februar 2019, 18 Uhr (!!!)
im Café Allerlei, Allerweg 7**

Tagesordnung

1. Aktuelles und Berichte zum Geschehen im Stadtteil - KOMPAKT
2. Workshop „**Rassistische Stammtischparolen** – Was können wir ihnen entgegenhalten?“, Achim Bröhenhorst, Landes-Demokratiezentrum (Vertiefung der Inhalte vom Mai 2018)

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zum informellen Austausch im Café Allerlei eingeladen. Das Café schließt um 22 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Marit Kukat und Uwe Horstmann

Kurzprotokoll zum 6.12.2018

Aktuelles und Berichte zum Geschehen im Stadtteil

- **Aktueller Stand zum Treffpunkt Allerweg, Umbau des Vorderhauses:** Carsten Tech berichtet, dass der Umbau des Vorderhauses nicht für die Jahre 2019-2023 vorgesehen ist (s. DS 2353-2018). Auf Nachfrage teilte Sozialdezernentin Rzyski mit, dass die Mittel noch im Investitionsmemorandum vorhanden seien. Wir möchten weiterhin im Investitionsmemorandum berücksichtigt werden und fordern eine Umsetzung in der letzten Phase 2023-2028. Da wir uns jetzt auf einen Zeitraum bis 2023 ohne Umbau einrichten müssen, benötigen wir ein Konzept wie wir organisatorisch und inhaltlich im Vorderhaus des Treffpunktes zusammenarbeiten können.

Wir fordern

- einen Schwerpunkt für Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Stadtteilrelevanz/-öffnung (analog DS 0645-2015).
- die Rückkehr einer Stelle für Jugendarbeit, die in die Elisenstraße verlagert wurde (analog zum Bezirksratsbeschluss DS 15-1558-2018) und eine Jugendeinrichtung unter einem Dach gemeinsam mit dem JZ Posthornstraße und mindestens 4 Personalstellen, am Standort Treffpunkt Allerweg (Übergänge KiZe, Elternarbeit im café allerlei und Kulturbüro, zentrale Stadtteillage und Akzeptanz des Ortes in der Bewohnerschaft).

- Zudem gibt es aktuell immer wieder **Konflikte mit jungen Erwachsenen im Innenhof des Allerwegs**. Wir fordern einen verbindlichen Hausmeister für organisatorische Angelegenheiten (Nutzertreffen, Regeln etc.) und die Facility, der auch als Ansprechpartner für Themen wie die aktuellen Konflikte im Hof (Hintereingang) fungiert. Das ist bei so vielen Nutzergruppen unumgänglich.

Die Teilnehmenden äußern Verärgerung über den aktuellen Stand. Sie diskutieren Maßnahmen und Aktionen, um in den kommen Jahren nicht in Vergessenheit zu geraten. Das Thema bleibt auf der Tagesordnung.

- **Gefahrenstelle Zebrastreifen auf der Deisterstraße**; Unser Stadtbezirksmanager Herr Mingers hat uns auf Nachfrage in unserer Novembersitzung informiert, dass mit einer Fertigstellung des Umbaus des Zebrastreifens Anfang Mai 2019 gerechnet wird (Stand 11/2018), d.h. 2 Jahre nach dem Bezirksratsbeschluss 0997/2017 vom 10.05.2017 (!). Auf Nachfrage von Carsten Tech bekamen wir folgende Rückmeldung: FB Tiefbau und Straßenverkehrslenkung: Straßenverkehrsbehörde unterstützt seit 2008 die Umgestaltung der Deisterstraße und damit auch den Umbau des Zebrastreifens (s. StBR-Antrag). Die Straßenverkehrsbehörde hat jedoch keine direkte Möglichkeit der Einflussnahme auf Bauabläufe und -termine.

Auf die Frage, warum die Warnleuchte über dem Zebrastreifen nicht leuchtet und warum keine Maßnahmen zur akuten Sicherheit unternommen werden, haben wir bislang keine Antwort erhalten.

Wir ärgern uns sehr, dass die Schilderung von täglichen beinahe Unfällen der Anwohner*innen für keinen der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung ein Anlass sind, sich zu bewegen und die Gefahrensituation zu entschärfen.

Nächster Schritt: Information an den Kontaktbeamten weitergeben.

- Wir freuen uns sehr, dass wir mit erreicht haben, dass die Stelle der Koordination des café allerlei (Markus Nückel) in die städt. Regelförderung übernommen wurde und möchten das Ende März gebührend feiern!
- Aus dem Quartierfonds wird die Anschaffung eines kindersicheren Materialregals im Kreofanten/Netzwerk Lebenskunst e.V. mit 300 EUR als Teilbetrag mit unterstützt.
- Wir bedauern es sehr, dass Kendrick Macasero seine Tätigkeit im NiL aufgeben hat. Wir haben mit ihm einen sehr engagierten Partner verloren. Das QM hat in einem Brief an die Geschäftsführung der Lebenshilfe Hannover sein Bedauern zum Ausdruck gebracht.
- Ab Februar trifft sich wieder der Kulturbeirat zur Vorbereitung des Stadtteilstestes Lust auf Linden-Süd. Termine s. Internetseite www.stadtteilforum-linden-sued.de

Die Programme „Rucksack KiTa“ und „Rucksack Schule“ – Sprachförderung und Elternbildung

Britta Kreuzer, Landeskoordination Rucksack KiTa (entschuldigt)

Dominique Meier-Camanse, Ansprechpartnerin der LHH für „Rucksack Schule“ in Linden-Limmer informierte die Anwesenden über das Angebot Rucksack Schule, das seit 2006 u.a. an der Egestorffschule umgesetzt wird. Die Präsentation kann bei Interesse angefragt werden bei: Dominique.Meier-Camanse@hannover-stadt.de

Lamia Aouida/Elternbegleiterin an der Egestorffschule berichtet aus ihrer Arbeit. Die größte Herausforderung besteht aktuell am Mangel an Räumlichkeiten. Raumnot zeigt Auswirkungen auf die Ansprache der Eltern (auch ohne Migrationshintergrund!) und die Möglichkeit sich über die Grundschule auszutauschen.

Anwesende Elternbegleiterinnen der Angebote Rucksack Kita und Griffbereit (bis 3 Jahr) ergänzten die berichte durch ihre Erfahrungen. In der Kita gestaltet sich der Zugang zu den Eltern einfacher. Die Eltern sind interessiert und die Nachfrage ist hoch.

Moderation und QM nehmen die Frage nach dem anscheinenden Bruch im Übergang von Rucksack Kita zu Rucksack Schule sowie die Chancen und Herausforderungen von Rucksack Schule als Thema mit in den nächsten Eltern-Lehrer-Dialog am 16. Mai 2019.

wortlaut – Die Woche der Sprache und des Lesens in Hannover

Lisa Pape, freischaffende Journalistin aus Linden-Süd, organisiert die Woche der Sprache und des Lesens, die vom 18 bis 26. Mai 2019 bundesweit stattfindet.

Alle Einrichtungen, Initiativen und Anwohner*innen sind aufgerufen ihre (auch schon bestehenden) Angebote rund um die Sprache Lisa Pape mitzuteilen. Ziel ist es eine gebündelte Übersicht über die Angebote zu erstellen. Weitere Infos folgen.

Kontakt: Lisa Pape, hallo@zeitschreiber.de

Termine

- Achtung, Terminänderung: 22.06.2019, Straßenfest „Lust auf Linden-Süd“
- Am 23. Februar 2019 feiert die Gospelkirche ihre jährliche Geburtstagsparty, weitere Infos unter <https://www.gospelkirche-hannover.de/angebot/konzerte/>

In eigener Sache (mit Bitte um Veröffentlichung und Weitersagen!)

Wohnen oder arbeiten Sie in Linden-Süd? Haben Sie Ideen oder Anregungen zum Leben im Stadtteil? Haben Sie Fragen oder ärgert Sie etwas im Stadtteil? Engagieren Sie sich bereits für den Stadtteil und suchen Gleichgesinnte? Oder sind Sie einfach nur neugierig, zu erfahren was im Stadtteil passiert und geplant ist? Dann kommen Sie doch einfach zum Stadtteilforum an **jedem 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Café Allerlei im Allerweg 7**. Wir freuen uns!

Sie möchten in den Verteiler des Stadtteilforums aufgenommen werden?

Kontakt: Marit Kukat (info@stadtteilforum-linden-sued.de) oder Carsten Tech/ Quartiersmanagement Linden-Süd (carsten.tech@hanova.de).